

**Betreff:** Fragen und Antworten zum Cannabisgesetz

**Von:** Nicole Mesch <stadtverband@kleingaertner-duesseldorf.de>

**Datum:** 03.04.2024, 08:54

**An:** Nicole Mesch <stadtverband@kleingaertner-duesseldorf.de>

DIESE NACHRICHT SENDE ICH AN DIE ERSTSTEN UND ZWEITEN VEREINSVORSITZENDEN

Liebe Damen und Herren des Vorstandes,

da uns nun vermehrt Anfragen erreichen, ab der Anbau von Cannabispflanzen im Kleingarten gestattet ist, möchte ich Sie auf die Webseite des Bundesgesundheitsministeriums verweisen, auf der viele Fragen geklärt werden:

<https://www.bundesgesundheitsministerium.de/themen/cannabis/faq-cannabisgesetz>

- Erwachsene, die in Deutschland seit mindestens sechs Monaten einen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt haben, dürfen zum Zwecke des Eigenkonsums **an ihrem Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt** bis zu drei Cannabispflanzen gleichzeitig anbauen. Die Anzahl von drei Cannabispflanzen gilt je volljähriger Person eines Haushalts.

Da Ihre Kleingärtner (bis auf 8 Ausnahmen, die noch Wohnrecht in der Gartenlaube haben) Ihren Wohnsitz nicht in der Kleingartenparzelle gemeldet haben, darf somit kein Cannabis in der Kleingartenparzelle angebaut werden.

Mit freundlichen Grüßen  
Stadtverband Düsseldorf  
der Kleingärtner e.V.  
DER VORSTAND  
i.A. Nicole Mesch  
Sekretariat

Stoffeler Kapellenweg 295  
40225 Düsseldorf  
Tel.: +49-(0)211-332258  
Fax.:+49-(0)211-319146  
E-Mail: [Stadtverband@kleingaertner-duesseldorf.de](mailto:Stadtverband@kleingaertner-duesseldorf.de)

Eingetragen beim Amtsgericht Düsseldorf/Vereinsregister: Registerblatt VR 3248

Diese E-Mail ist ausschließlich für den bezeichneten Adressaten oder dessen Vertreter bestimmt. Jede Form der Kenntnisnahme, Veröffentlichung, Vervielfältigung oder Weitergabe durch andere Empfänger ist unzulässig. Andere Empfänger bitten wir, sich mit dem Absender in Verbindung zu setzen. Internet E-Mails sind unsicher, da die Möglichkeit der Kenntnisnahme durch Dritte besteht. Sie können leicht unter fremdem Namen erstellt oder inhaltlich manipuliert werden. E-Mails sind deshalb nicht rechtsverbindlich, ihre Versendung an uns hat keine fristwahrende Wirkung. Vertrauliche Daten versenden wir über das Internet nur im Einverständnis mit dem Adressaten über die Offenheit und Unsicherheit dieser Versendungsform; eine Verschlüsselung der zu übermittelnden Daten ist jedoch möglich. Alle Aussagen gegenüber dem Adressaten unterliegen den Regelungen des zu Grunde liegenden Angebotes bzw. Auftrags, insbesondere unseren Allgemeinen Auftragsbedingungen und einer eventuellen individuellen Haftungsvereinbarung.